

AKADEMIE



„Das große Ziel der Bildung ist nicht Wissen, sondern Handeln.“

Herbert Spencer



Die Seminare der FutureCamp Akademie sind aus unserer langjährigen Tätigkeit als Unternehmensberatung heraus konzipiert. Sie richten sich gezielt an Praktiker, die ihr Wissen auffrischen wollen oder neu im Thema sind. Die Seminare basieren auf unseren wichtigsten Kompetenzen: profunde Fachkenntnis, große Erfahrung und methodisches Know-how in der Wissensvermittlung.

Ziel der FutureCamp Akademie ist der maximale Nutzen für die Teilnehmer: Hierfür stehen Ihnen erstklassige Referenten mit langjähriger Berufserfahrung zur Verfügung. Die Schulungen finden in Kleingruppen von maximal 12 Teilnehmern statt. Zu Ihrem halbtägigen Intensivtraining erhalten Sie außerdem hochwertige Kursunterlagen, die eine wertvolle Unterstützung Ihrer täglichen Arbeit sein werden.

FutureCamp

Die Unternehmensberatung FutureCamp erbringt strategische Beratungsleistungen, Managementberatung und operative Unterstützung in den Kompetenzfeldern Klima, Nachhaltigkeit, Energie und Umwelt.

Tätig seit 2001, zählen wir zu den ersten Dienstleistern, die sich im Themenfeld Klima und Emissionshandel national und international engagiert und etabliert haben.

Seminarangebot

Die FutureCamp Akademie bietet folgende Seminare an:

- Fachkundeseminar: Emissionshandel 2013-2020
- Handel und CO₂-Management
- CO₂-Märkte und Klimapolitik
- Energiemanagement und Energieeffizienz
- Erfahrungsaustausch "Energieeffizienz2"
- Carbon Footprinting und CO₂-Kompensation
- Wasser-Management im Unternehmen
- CDP-Berichterstattung
- Nachhaltigkeitsberichterstattung und UN Sustainable Development Goals (SDGs)
- Schulung zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)



**Der fundierte Schnelleinstieg für Praktiker.
Profitieren Sie von über 15 Jahren FutureCamp-Praxiserfahrung**

Emissionshandel 2013-2020

anerkannte
Weiterbildung

Unsere Referenten vermitteln Ihnen Grundkenntnisse zum Emissionshandel, erklären gesetzliche Neuerungen und erarbeiten mit Ihnen anhand von Praxisbeispielen die gezielte Umsetzung der Erfüllungspflichten im Unternehmen. Zudem erfahren Sie, wie Sie eine für Ihr Unternehmen passende und effiziente Handelsstrategie erstellen und somit die Chancen und Risiken des Emissionshandels optimal managen können.

Das Seminar dient als behördlich bestätigter Fortbildungslehrgang zur Aufrechterhaltung der Fachkunde für Immissionsschutzbeauftragte.

Schwerpunkte

- Grundlagen des Emissionsrechtehandels
- EU-Emissionshandelsrichtlinie und TEHG
- EU Monitoring-Verordnung, Überwachung und CO₂-Berichterstattung
- CO₂-Management für Unternehmen
- Reform des Emissionshandels

Handel und CO₂-Management

Inhalt dieses Seminars sind der Handel mit Emissionszertifikaten (EUA, CER, ERU, VER) und optimales CO₂-Management. Sie lernen die Hintergründe und Einflussfaktoren der Marktentwicklung kennen. Darüber hinaus erlangen Sie Praxiswissen zur Entwicklung von Handelsstrategien, der Abwicklung von Handelsgeschäften und der Nutzung des Unionsregisters

Schwerpunkte

- Preisentwicklung, Preisprognosen
- Carbon Management und aktuelle Entwicklungen
- Handelsplätze und Handelsinstrumente
- Unionsregister
- CO₂-Handelsstrategien, Absicherungsstrategien

CO₂-Märkte und Klimapolitik

In diesem Seminar setzen Sie sich mit den konkreten Implikationen globaler Klimapolitik auseinander. Ein Schwerpunkt sind die UN-Verhandlungen zur Umsetzung des Paris Klimaschutzabkommens von 2015. Zudem erhalten Sie Einblicke in die Entwicklungen in China, den USA und weiteren Ländern. Ein dritter Schwerpunkt ist die europäische Klimapolitik. Hier beleuchten wir die Regulierung der verschiedenen Sektoren. Im Emissionshandel sind die aktuelle Marktlage und die Bedeutung der EU-Beschlüsse für die vierte Handelsperiode 2021-2030 Thema.

Schwerpunkte

- Internationale Klimapolitik - Umsetzung des Pariser Abkommens
- Politische Entwicklungen und Marktdynamik in den USA, China und weiteren Kernländern
- CO₂-Märkte: EU, China, Südkorea, Kalifornien
- EU-Klimapolitik: Effort Sharing und Emissionshandels-Reform



Energiemanagement und Energieeffizienz

In diesem Seminar setzen Sie sich intensiv mit den Grundlagen und Fragen der Einführung von EnMS nach DIN EN ISO 50001 auseinander. Zudem werden Ihnen die Anforderungen an Energieaudits nach DIN EN 16247 sowie deren Vor- und Nachteile gegenüber dem EnMS 50001 vorgestellt. Sie lernen in diesem Zuge auch die neuen Normen ISO 50003, 50006, 50015 und 50047 kennen, die stärker die Entwicklung von Energiekennzahlen und die Erfassung der energiebezogenen Leistung vereinheitlichen werden.

Schwerpunkte

- Grundlagen der gesetzlichen Anforderungen EDL-G, EEG (BesAR), StromStG, EnergieStG, SpaEfV als wesentliche Treiber für EnMS nach ISO 50001
- Praxisnahe Vermittlung der Anforderungen der DIN EN ISO 50001 und der DIN EN 16247
- Vorstellung wesentlicher Kerninhalte der neuen Normen
- Erste Informationen zur Normnovellierung der DIN EN ISO 50001

Seminarreihe EnergieEffizienz²

anerkannte Weiterbildung

Mitarbeitern von Industrieunternehmen, die mit der Einführung oder Betreuung eines EnMS nach DIN EN ISO 50001 bzw. eines alternativen Energiemanagementsystems betraut sind, bieten proTerra und FutureCamp einen Erfahrungsaustausch zu Effizienzmaßnahmen an. Ziel ist es, in regelmäßigen Abständen Impulse für die Weiterentwicklung des eigenen EnMS zu erhalten und auch selbst zu geben.

Das Seminar können die Teilnehmer zugleich als Nachweis ihrer Weiterbildung im Sinne der DIN EN ISO 50001 verwenden.

Bisherige Themenschwerpunkte waren u.a. Messkonzepte nach DIN EN ISO 50015, Weiterentwicklung von Energiekennzahlen nach DIN EN ISO 50006 oder Mitarbeitermotivation und -sensibilisierung nach DIN EN ISO 50001.

Schwerpunkte

- Jährlich neuer thematischer Schwerpunkt
- Vorstellung von Best Practice-Ansätzen aus unterschiedlichen Blickwinkeln (Industrie, Gewerbe, Dienstleistung, Behörden)
- Intensiver Austausch der Teilnehmer untereinander
- Impulsvorträge zur Diskussion ausgewählter Themen

Carbon Footprinting und CO₂-Kompensation

In diesem Seminar erlernen Sie die Grundlagen von Carbon Footprinting und Emissionskompensation. Sie lernen gängige Standards zur Datenerhebung und deren Unterschiede, Vor- und Nachteile kennen. Sie erhalten einen Überblick über Methoden zur Bilanzierung von Carbon Footprints auf Produkt- und Unternehmensebene. Anschließend machen wir Sie mit Möglichkeiten zum Emissionsausgleich vertraut. Anhand von Praxisbeispielen zeigen wir Probleme auf, diskutieren

methodische Fragestellungen und Implikationen für die Kommunikation Ihres Unternehmens bzw. Ihrer Institution.

Schwerpunkte

- Grundlagen Carbon Footprinting und Klimaneutralität
- Einführung in gängige Standards wie das GHG Protocol
- Vorgehensweise, Berechnungstools, Datenquellen
- Praxisbeispiele

Wasser-Management im Unternehmen

In diesem Seminar setzen Sie sich mit der Thematik „Wasser als Ressource im Unternehmen“ auseinander. Sie erfahren, wo direkte und indirekte Bezüge zwischen Wasser und Wirtschaft liegen, wie der rechtliche Rahmen aussieht und wohin er sich entwickelt. Sie machen sich mit den verschiedenen Initiativen bzw. Regelwerken für ein nachhaltiges Wassermanagement vertraut. Die verschiedenen Ansätze werden vorgestellt und hinsichtlich ihrer

Chancen bzw. Risiken anhand von Praxisbeispielen und den Erfahrungen der Experten von FutureCamp kritisch hinterfragt.

Schwerpunkte

- Wasser & Wirtschaft: Hintergründe und Fakten
- Rechtlicher Rahmen
- Initiativen und Regelwerke (ISO 14046, European Water Stewardship etc.)
- Trends und Entwicklungen

CDP-Berichterstattung

Der Weg zu einer guten Bewertung der Klimaschutzbemühungen. Dieses Seminar richtet sich an Unternehmen, die sich intensiv mit den aktuell geänderten Anforderungen der CDP-Berichterstattung auseinandersetzen wollen. Treiber dafür können die Nutzung der ambitionierteren Frageninhalte zur Weiterentwicklung des Unternehmens im eigenen Klimaschutzengagement und/oder bei bereits berichtenden Unternehmen das Halten der bisher erreichten Bewertung sein. Für Neueinsteiger geht es vor allem darum, die Grundlagen der CDP-Berichterstattung zum Aufbau und den Inhalten des Frage-

bogens, zur Methodik der Bewertung und der effizienten Organisation der Bearbeitung kennenzulernen

Schwerpunkte

- Wie funktioniert das CDP?
- Die Beantwortung des Fragebogens aus der Praxissicht
- Qualitative Aspekte: Chancen & Risiken, Szenarioanalysen, Low-carbon-transition plans, interne CO2-Preise, Engagement in der Wertschöpfungskette
- Quantitative Aspekte: Carbon Footprints und Reduktionsziele
- Tipps zur Optimierung des Scorings

Nachhaltigkeitsberichterstattung und SDGs

Das Seminar bietet eine kompakte und systematische Einführung in die Nachhaltigkeitsberichterstattung. Sie erfahren alles über aktuelle gesetzliche Vorgaben, über gängige Standards für die Berichterstattung wie GRI und DNK, über die Methodik einer Wesentlichkeitsanalyse und die Arten der Stakeholdereinbindungen bis hin zu Empfehlungen für den Projektablauf bei der Erstellung eines CSR-Berichtes.

Ein weiterer Bestandteil der Schulung sind die Inhalte der SDGs: Wie sinnvoll ist eine Betrachtung aus Unternehmensperspektive und können diese mir Impulse geben?

Wie kann ich die SDGs in meine Nachhaltigkeitsstrategie integrieren?

Schwerpunkte

- Motivation und gesetzliche Anforderung
- Einführung in gängige Standards und Leitfäden
- Vorgehensvorschlag Nachhaltigkeitsberichterstattung
- "Best Practice" Beispiele
- Vorstellung der SDGs

Deutscher Nachhaltigkeitskodex (DNK)

Das Seminar bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über den Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK). Dieser ist ein vom Rat für Nachhaltige Entwicklung konzipierter Standard zur Nachhaltigkeitsberichterstattung, der sich auf 20 Nachhaltigkeitskriterien beschränkt und dabei dennoch die Anforderungen des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes erfüllt sowie kompatibel mit anderen Regelwerken wie z.B. dem GRI oder EFFAS ist. Er ist besonders geeignet für erstberichtende bzw. kleine und mittelständische Unternehmen.

Schwerpunkte

- Nachhaltigkeit allgemein, Vorstellung des DNK
- CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz, Berichterstattung nach DNK: Anforderungen, Zeitplan, Prüfung der Erklärung
- DNK-Kriterien und Leistungsindikatoren, Fallbeispiele
- Arbeitssequenzen/ praktische Übungen zur Erstellung einer DNK-Entsprechenserklärung

FutureCamp Akademie – Jahresprogramm 2018

7.3.2018 - Fachkundeseminar Emissionshandel 2013-2020 - *anerkannte Weiterbildung*

Unsere Referenten vermitteln Ihnen Grundkenntnisse zum Emissionshandel, erklären gesetzliche Neuerungen und erarbeiten mit Ihnen anhand von Praxisbeispielen die gezielte Umsetzung der Erfüllungspflichten im Unternehmen. Zudem erfahren Sie, wie Sie eine für Ihr Unternehmen passende und effiziente Handelsstrategie erstellen und somit die Chancen und Risiken des Emissionshandels optimal managen können.

15.3.2018 - 3. FutureCamp Frühjahrstagung „Neue Themen im Nachhaltigkeitsmanagement“ –

Planen Sie nach den ersten Erfahrungen in der nichtfinanziellen Berichterstattung weitere Schritte auf dem Weg zu einer integrierten Nachhaltigkeitsstrategie. Inhalte der Tagung werden u. a. Änderungen bei den gängigen Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung (GRI SRS, DNK) und die Praxisrelevanz der UN Sustainable Development Goals (SDGs) für Unternehmen sein.

8.5.2018 – CDP-Berichterstattung – Der Weg zu einer guten Bewertung der Klimaschutzbemühungen

Dieses Seminar richtet sich an Unternehmen, die sich intensiv mit den aktuell geänderten Anforderungen der CDP-Berichterstattung auseinandersetzen wollen. Treiber dafür können die Nutzung der ambitionierteren Frageninhalte zur Weiterentwicklung des Unternehmens im eigenen Klimaschutzengagement und/oder bei bereits berichtenden Unternehmen das Halten der bisher erreichten Bewertung sein. Für Neueinsteiger geht es vor allem darum, die Grundlagen der CDP-Berichterstattung zum Aufbau und den Inhalten des Fragebogens, zur Methodik der Bewertung und der effizienten Organisation der Bearbeitung kennenzulernen.

15.5.2018 - Energiemanagement und Energieeffizienz

In diesem Seminar setzen Sie sich intensiv mit Grundlagen und Fragen der Einführung von EnMS nach DIN EN ISO 50001 auseinander. Zudem werden Ihnen die Anforderungen an Energieaudits nach DIN EN 16247 sowie deren Vor- und Nachteile gegenüber dem EnMS 50001 vorgestellt. Sie lernen in diesem Zuge auch die neuen Normen ISO 50006 und 50015 kennen, die zukünftig stärker die Entwicklung von Energiekennzahlen und die Erfassung der energiebezogenen Leistung vereinheitlichen sollen.

16.5.2018 - Grundlagenschulung interner Energieauditor nach ISO 50001

Diese Schulung soll Ihre Mitarbeiter befähigen, als interne Auditoren für das EnMS 50001 aufzutreten zu können bzw. ihr Wissen aufzufrischen. Die Schulung umfasst die Vermittlung des theoretischen Hintergrunds zur ISO 50001 sowie weiterer relevanter Normen der Normenfamilie (ISO 50003, 50006, 50015) und die Vermittlung von speziellen Audittechniken nach der ISO 19001.

5.6.2018 - Nachhaltigkeitsberichterstattung und UN Sustainable Development Goals (SDGs)

Das Seminar bietet eine kompakte und systematische Einführung in die Nachhaltigkeitsberichterstattung. Sie erfahren alles über aktuelle gesetzliche Vorgaben, über gängige Standards für die Berichterstattung wie GRI und DNK, über die Methodik einer Wesentlichkeitsanalyse und die Arten der Stakeholdereinbindungen bis hin zu Empfehlungen für den Projektablauf bei der Erstellung eines CSR-Berichtes. Ein weiterer Bestandteil der Schulung sind die Inhalte der SDGs: Wie sinnvoll ist eine Betrachtung aus Unternehmensperspektive und können diese mir Impulse geben? Wie kann ich die SDGs in meine Nachhaltigkeitsstrategie integrieren?

6.6.2018 - Schulung zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK)

Unsere DNK-Schulung bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über den Deutschen Nachhaltigkeitskodex. Der Nachhaltigkeitskodex ist aufgrund seiner klaren Struktur und der Konzentration auf 20 Nachhaltigkeitskriterien ein hilfreiches Werkzeug für die Nachhaltigkeitsberichterstattung und eignet sich besonders für erstberichtende Unternehmen.

30.7. und 27.9.2018, Webinare - „Reform des EU-Emissionshandel: die 4. Handelsperiode 2021-2030“

Unsere Experten fassen die wichtigsten Eckpunkte der Reform des Europäischen Emissionshandels in unseren Webinaren zusammen, so dass Sie innerhalb von zwei Stunden die drängendsten Fragen zu Zuteilung, CO₂-Marktentwicklung, Marktstabilitätsreserve und Beschaffungsstrategien klären können.

18.9.2018, München und 22.11.2018, Düsseldorf - „Reform des Europäischen Emissionshandels – unternehmerische Vorbereitung auf die 4. Handelsperiode“

Dieses Seminar hilft Ihnen dabei, die jetzt sehr konkret werdende weitere Ausgestaltung zielgenau zu verfolgen und positive wie belastende Wirkungen auf Ihre Anlagen und Ihr Unternehmen zu verstehen. Anhand von systematischer und detaillierter Betrachtung aus einer Hand und angereichert durch Praxisbeispiele und Erfahrungen unserer Experten wird dieses Seminar Sie wirkungsvoll unterstützen.

19.9.2018 - CO₂-Handel

Inhalt dieses Seminars sind der Handel mit CO₂-Zertifikaten und optimales CO₂-Management. Sie lernen die Hintergründe und Einflussfaktoren der Marktentwicklung kennen. Darüber hinaus erlangen Sie Praxiswissen zur Entwicklung von Handelsstrategien, der Abwicklung von Handelsgeschäften und der Nutzung des Registers.

23.10.2018, St. Wendel und 24.10.2018, München - Netzwerktreffen "EnergieEffizienz²" - Anerkannte Weiterbildung

Mitarbeitern von Industrieunternehmen, die mit der Einführung oder Betreuung eines EnMS nach DIN EN ISO 50001 bzw. eines alternativen System betraut sind, bieten proTerra und FutureCamp einen Erfahrungsaustausch zu Effizienzmaßnahmen an. Ziel ist es, in regelmäßigen Abständen Impulse für die Weiterentwicklung des eigenen EnMS zu erhalten und selbst zu geben.

FutureCamp Akademie

Faxantwort: +49 (89) 45 22 67-11

Ich melde mich zu folgenden Seminaren an:

Webinar: „EU-Emissionshandel: die 4. Handelsperiode 2021-2030“ Kosten 95 €. Die Teilnahme ist kostenfrei bei Anmeldung zu einem weiteren Seminar der FC-Akademie 2018	30.07.2018	14:00-16:00	<input type="checkbox"/>
	27.09.2018	14:00-16:00	<input type="checkbox"/>
Reform des Europäischen Emissionshandels – unternehmerische Vorbereitung auf die 4. Handelsperiode und zusammen mit unserem Kooperationspartner Gesellschaft für Stromwirtschaft eG	18.09.2018 München	10:00-16:00	<input type="checkbox"/>
	22.11.2018 Düsseldorf	10:00-16:00	<input type="checkbox"/>
Handel und CO ₂ -Management	19.09.2018	10:15-17:00	<input type="checkbox"/>
Netzwerktreffen "EnergieEffizienz2" Kosten: 410 €/Teilnehmer bzw. 330 €/weitere Teilnehmer des gleichen Unternehmens	23.10.2018 St. Wendel	09:00-16:30	<input type="checkbox"/>
	24.10.2018 München	09:00-16:30	<input type="checkbox"/>
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage auch zu einem der vergangenen Termine. Gerne führen wir alle Seminare auch auf Ihre Themen zugeschnitten bei Ihnen im Unternehmen durch.			

Firma

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ort, Datum

Abteilung, Position

E-Mail

Telefon, Fax

Unterschrift

Teilnahmebedingungen:

Im Teilnahmebetrag von 400 € zzgl. 19% MwSt. pro Seminar sind die Tagungsunterlagen, ein Mittagessen sowie Getränke enthalten. Der Teilnahmebetrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Eine schriftliche Stornierung ist bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrags fällig. Gerne können Sie ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behalten wir uns vor.